

Technisches Merkblatt TM

SILIKONHARZ-KRATZPUTZ K/R

Verarbeitungsfertiger, wasserverdünnbarer Außenputz mit Kratz- bzw. Reibeputzstruktur nach DIN EN 15824.

Sehr gut wetterbeständig, hervorragend wasserabweisend, hoch wasserdampf- und CO₂-durchlässig.



Zusammensetzung: SCHWEPA Silikonharzputz K/R besteht aus Silikonharzemulsion, Acryl-Copolymerdispersion, Titandioxid, Calciumcarbonat, Silikate, Fasern, Wasser, Additive und Konservierungsmittel.

Anwendungsgebiet: SCHWEPA Silikonharzputz K/R ist ein verarbeitungsfertiger Außenputz mit Kratz- bzw. Reibeputzstruktur auf Silikonharzbasis. Einsetzbar als Endbeschichtung für SCHWEPA WDV-Systeme gemäß Zulassung, auf zementfreien Spachtel oder mineralischem Klebe- und Armierungsmörtel sowie auf unbeschichteten Beton, tragfähigen mineralischen Putzen und mineralischen Grundputzen der Mörtelgruppe P II und P III. SCHWEPA Silikonharzputz K/R hat mit verkapselter Filmkonservierung eine verzögernde und vorbeugende Wirkung gegen Algen- und Pilzbefall und dank einer hervorragenden Wasserabweisung verschmutzungsarm.

Untergrund: Der Untergrund muss sauber, trocken, fest, tragfähig sowie frei von Ausblühungen, filmbildenden Trennmitteln und Sinterschichten sein. Nicht festhaftende Altanstriche sind zu entfernen. Stark saugende Untergründe vorab mit SCHWEPA Tiefengrund LG grundieren. Algen- und Moosbefall durch Naßreinigung entfernen. Flächen mit SCHWEPA Sanitox Sanierlösung vorbehandeln und gut trocknen lassen. Neuputzflächen müssen ausreichend fest und gut abgebunden sein. Grundierung mit SCHWEPA ARU-200 Super Quarzgrundierung. Bei Farbtönungen Grundierungen abgetönt im Farbton des Putzes verwenden.

Verarbeitung: SCHWEPA Silikonharzputz K/R mit langsam laufenden Rührgerät aufrühren und mit max. 2 % Wasser auf Verarbeitungskonsistenz einstellen. Mit einer Edelstahltraufel oder Feinputzspritzgerät vollflächig auftragen und auf Kornstärke abziehen. Je nach gewünschter Struktur mit Kunststofftraufel oder PU-Reibebrett gleichmäßig abscheiben und strukturieren. Kornvariante R mit kreisenden, waagerechten oder senkrechten Bewegungen strukturieren. An einer Fläche Liefermengen mit derselben Fertigungsnummer verarbeiten. Um Ansätze bei größeren Flächen zu vermeiden, ist ein zügiges Beschichten nass in nass erforderlich, ggf. pro Gerüstlage einen Mitarbeiter einsetzen. Auf eine gleichmäßige Struktur beim Abscheiben achten.

Verbrauch:

Kratzputzstruktur		
Korngröße 1,5 mm	ca. 2,0 - 2,5 kg/m ²	ca. 10,0-12,5 m ² /25kg Gebinde
Korngröße 2 mm	ca. 2,5 - 3,0 kg/m ²	ca. 8,3-10 m ² /25kg Gebinde
Korngröße 3 mm	ca. 3,5 - 4,0 kg/m ²	ca. 6,3-7,1 m ² /25kg Gebinde

Diese technische Information soll Sie nach bestem Wissen beraten. Da auch Einsatzbedingungen denkbar sind, die wir nicht kennen, ist diese Beratung unverbindlich. Außerdem behalten wir uns im Interesse des Fortschritts technische Änderungen und die daraus resultierenden Kenndatenänderungen vor. Mit Erscheinen einer neuen Ausgabe wird diese technische Information ungültig. Vereinbarungen und Zusicherungen bedürfen grundsätzlich der Schriftform.

Technisches Merkblatt TM

SILIKONHARZ-KRATZPUTZ K/R

Verarbeitungsfertiger, wasserverdünnbarer Außenputz mit Kratz- bzw. Reibeputzstruktur nach DIN EN 15824.

Sehr gut wetterbeständig, hervorragend wasserabweisend, hoch wasserdampf- und CO₂-durchlässig.

Rillenputzstruktur		
Korngröße 2 mm	ca. 2,5 - 3,0 kg/m ²	ca. 8,3-10,0 m ² /25kg Gebinde
Korngröße 3 mm	ca. 3,3 - 3,7 kg/m ²	ca. 6,7-7,6 m ² /25kg Gebinde
Alle Verbrauchsangaben sind abhängig von Untergrund und Auftragsverfahren. Genaue Mengen durch Probeauftrag am Objekt ermitteln.		

Lieferform:

In Eimern à 25 kg		
Kratzputzstruktur		
Korngröße 1,5 mm	Artikel-Nr. 00106041	24 Eimer/Palette
Korngröße 2 mm	Artikel-Nr. 00106042	24 Eimer/Palette
Korngröße 3 mm	Artikel-Nr. 00106043	24 Eimer/Palette
Rillenputzstruktur		
Korngröße 2 mm	Artikel-Nr. 00106052	24 Eimer/Palette
Korngröße 3 mm	Artikel-Nr. 00106053	24 Eimer/Palette

Lagerung:

Trocken, kühl jedoch frostfrei, 12 Monate im verschlossenem Originalgebinde.

Technische Daten:

Kriterium	Wert/Einheit
Dichte	ca. 1,8 g/cm ³
Farbton	weiß oder getönt lieferbar. Auf WDVS Hellbezugswert beachten
Trocknung	je nach Schichtstärke nach ca. 12-24 Stunden bei +20°C und 65% rel. Luftfeuchte.
Bei allen Angaben handelt es sich um Kennwerte, die unter Laborbedingungen nach einschlägigen Prüfnormen und Anwendungsversuchen ermittelt wurden. Praxisbedingte Abweichungen sind möglich.	

Diese technische Information soll Sie nach bestem Wissen beraten. Da auch Einsatzbedingungen denkbar sind, die wir nicht kennen, ist diese Beratung unverbindlich. Außerdem behalten wir uns im Interesse des Fortschritts technische Änderungen und die daraus resultierenden Kenndatenänderungen vor. Mit Erscheinen einer neuen Ausgabe wird diese technische Information ungültig. Vereinbarungen und Zusicherungen bedürfen grundsätzlich der Schriftform.

Technisches Merkblatt TM

SILIKONHARZ-KRATZPUTZ K/R

Verarbeitungsfertiger, wasserverdünnbarer Außenputz mit Kratz- bzw. Reibeputzstruktur nach DIN EN 15824.

Sehr gut wetterbeständig, hervorragend wasserabweisend, hoch wasserdampf- und CO₂-durchlässig.

Technische Daten:

Kriterium	Wert/Einheit
Brandverhalten	A2 nach DIN EN 13501
Wasserdampfdurchlässigkeit	Klasse I hoch, sd-Wert <0,14m
Wasserdurchlässigkeitsrate	Klasse III niedrig, w-Wert: < 0,1 kg/(m ² h ^{0,5})
GISCODE	BSW 50
Bei allen Angaben handelt es sich um Kennwerte, die unter Laborbedingungen nach einschlägigen Prüfnormen und Anwendungsversuchen ermittelt wurden. Praxisbedingte Abweichungen sind möglich.	

Besonders zu beachten:

Bei der Anwendung auf hoch wärmegeämmten wie z. B. WDVS-Fassaden sowie bei Fassadenflächen, die unter speziellen Objektbedingungen oder durch natürliche Witterungseinflüsse stärker als üblich feuchtebelastet werden, besteht ein erhöhtes Risiko der Pilz- und Algenbildung. SCHWEPA Silikonharzputz K/R ist mit einem verkapselten Wirkstoffen gegen Pilz- und Algenbildung auf der Beschichtung ausgestattet. Dieses Depot an Wirkstoffen bietet einen Schutz, dessen Wirksamkeitsdauer von Objektbedingungen, wie z. B. der Stärke des Befalls und der Feuchtebelastung, abhängt. Nach dem Stand der Technik kann ein dauerhafter Schutz vor Algen- und/oder Pilzbefall nicht zugesichert werden. Generell kann ein zusätzlicher Anstrich, ebenfalls mit ABF-Ausstattung, frühzeitigen Algen- und Pilzbefall noch weiter verringern. Durch die Verwendung von natürlichen Füllstoffen sind geringe Farb- und Strukturschwankungen möglich. Auf zusammenhängenden Flächen nur Material gleicher Chargen einsetzen oder unterschiedliche Chargen vorher mischen. Bei den von uns verwendeten (natürlichen) Zuschlagstoffen sind vereinzelte dunkle Körner (Schwarzkorn) nicht auszuschließen. Die Arbeitsweise, das Verarbeitungswerkzeug sowie der Untergrund haben einen wesentlichen Einfluss auf den Farbton, das Strukturbild und den Materialverbrauch.

Nicht geeignet für waagerechte Flächen mit Wasserbelastung. Eine gleichbleibende Farbtongenauigkeit kann je nach vorliegendem Untergrund insbesondere bei unterschiedlich saugenden Untergründen, unterschiedlichen Trocknungsbedingungen bzw. bei unterschiedlicher Oberflächenstruktur nicht zugesichert werden. Im Untergrund vorhandene alkalische Verbindungen bzw. andere Inhaltsstoffe können Einfluss auf den Farbton haben. Durch unterschiedliche Bewitterung der Putzoberfläche können Farbtonveränderungen auftreten. BFS-Merkblätter Nr. 25 und 26 beachten.

Während der Trocknungsphase vor Feuchtigkeit schützen. Bei Missachtung sind Beschichtungsschäden in Form von Ablösung, Blasenbildung, vorzeitige Kreidung möglich. Bei einer massiven Feuchtigkeitseinwirkung (durch Tau, Nebel, Regen und besonders durch Schlagregen) während der Trocknungsphase können wasserlösliche Hilfsstoffe ausgewaschen werden. Diese können in ungünstigen Fällen als klebrige, leicht glänzende Ablaufspuren (Hilfsstoffausläufer) sichtbar werden. Deshalb den Putz während der Trocknungsphase vor Feuchtigkeit schützen. Vorhandene Ablaufspuren haben keinen Einfluss auf die Produkthaltbarkeit, sie sind wasserlöslich und werden durch weitere Bewitterung vollständig entfernt.

Diese technische Information soll Sie nach bestem Wissen beraten. Da auch Einsatzbedingungen denkbar sind, die wir nicht kennen, ist diese Beratung unverbindlich. Außerdem behalten wir uns im Interesse des Fortschritts technische Änderungen und die daraus resultierenden Kenndatenänderungen vor. Mit Erscheinen einer neuen Ausgabe wird diese technische Information ungültig. Vereinbarungen und Zusicherungen bedürfen grundsätzlich der Schriftform.

Technisches Merkblatt TM

SILIKONHARZ-KRATZPUTZ K/R

Verarbeitungsfertiger, wasserverdünnbarer Außenputz mit Kratz- bzw. Reibeputzstruktur nach DIN EN 15824.

Sehr gut wetterbeständig, hervorragend wasserabweisend, hoch wasserdampf- und CO₂-durchlässig.

Hohe Luftfeuchtigkeit und tiefe Temperaturen können die Abbindezeit deutlich verlängern. Nicht verarbeiten bei Luft- und Baukörpertemperaturen unter +5 °C bzw. über +30 °C sowie zu erwartenden Nachtfrosten. Gefährdete Bereiche (Glas, Keramik, Holz, Metall etc.) vor der Verarbeitung abdecken und abkleben. Eventuelle Materialspritzer sind sofort mit Wasser zu entfernen. Werkzeuge nach Gebrauch sofort reinigen. VOB Teil C, DIN 18 363, Abs. 3, beachten.

Entsorgung: Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Materialreste können eingetrocknet als Hausmüll, flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altfarben entsorgt werden.

Sicherheitsratschläge: Angaben zur Einstufung und Kennzeichnung des Produktes entnehmen Sie bitte dem EG-Sicherheitsdatenblatt.

Qualitätskontrolle: Alle unsere Produkte werden im eigenen Labor ständig eigen- und fremdüberwacht. Vorgenannte Ausführungen dienen der Beratung und basieren auf bestem derzeitigem Wissen. Eine Verbindlichkeit für die allgemeine Gültigkeit der einzelnen Empfehlungen muss jedoch ausgeschlossen werden, da Anwendung und Verarbeitungsmethoden außerhalb unseres Einflusses liegen und die verschiedenartige Beschaffenheit der Untergründe jeweils eine Abstimmung nach fach- und handwerksgerechten Gesichtspunkten erfordert. Die gültigen Normen, Zulassungen und Richtlinien sind immer zu beachten. Unsere Fachberatung steht für alle weiteren technischen Fragen gerne zur Verfügung.

Diese technische Information soll Sie nach bestem Wissen beraten. Da auch Einsatzbedingungen denkbar sind, die wir nicht kennen, ist diese Beratung unverbindlich. Außerdem behalten wir uns im Interesse des Fortschritts technische Änderungen und die daraus resultierenden Kenndatenänderungen vor. Mit Erscheinen einer neuen Ausgabe wird diese technische Information ungültig. Vereinbarungen und Zusicherungen bedürfen grundsätzlich der Schriftform.